



Klebe-Spachtel

zur Fassadenüberarbeitung

**Exklusiv
bei BAUKING**



Handhabung:



einfach ————— schwierig

- vielseitig einsetzbar
- gleichmäßig filzbar
- leichte Verarbeitung

BAUSYS®-Klebe-Spachtel als Haftbrücke, zum Kleben von Dämmplatten und als Armierungsmörtel zur Fassadenüberarbeitung geeignet.

Mineralischer, vergüteter und leicht verarbeitbarer Klebe- und Armierungsmörtel mit sehr guter Haftung auf allen üblichen Untergründen. Idealer Untergrund für alle mineralischen und organisch gebundenen Oberputze. Gut strukturierbar mit einheitlicher Filzstruktur.



Klebe-Spachtel

zur Fassadenüberarbeitung

Anwendung:

Gutes Filzbild, auf kleinen Flächen (z. B. Faschen, Sockel) auch als Oberputz verwendbar.

Produktzusammensetzung:

Sand, Kalk, Zement, Zusätze zur besseren Verarbeitung und Haftung. Körnung 0 - 1,2 mm. Mörtelgruppe P II nach ehemals DIN V 18550 bzw. CS III nach DIN EN 998-1.

Technische Informationen	
Mörtelgruppe	Normalputzmörtel GP nach DIN EN 998-1 P II nach ehem. DIN V 18550
Festigkeitsklasse	CS III gemäß DIN EN 998-1
Körnung	0 - 1,2 mm
Druckfestigkeit	3,5 - 7,5 N / mm ²
Haftzugfestigkeit auf Dämmstoff	≥ 0,08 N / mm ²
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, \text{dry, mat}}$ (Tabellenwert nach EN 1745)	≤ 0,82 W / (m·K) (für P = 50%) ≤ 0,89 W / (m·K) (für P = 90%)
μ -Wert	≤ 25
Wasseraufnahme	W 2 nach DIN EN 998-1
Brandverhalten	A2 - s1 d0
Wasserbedarf	6,5 - 7,5 l / Sack = 260 - 300 l / t
Ergiebigkeit	ca. 20 l / Sack = ca. 800 l / t
Materialverbrauch	Kleben: ca. 4 - 5 kg / m ² Armieren: ca. 5 - 6 kg / m ² (Dünnschicht) ca. 7 - 10 kg / m ² (Mittelschicht)
Armierungsschichtdicke	mind. 3 mm

Untergrund:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber und gleichmäßig ausgetrocknet sein. Unterputze müssen einwandfrei abgebunden sein. Stark saugende Untergründe vornässen.

Verarbeitung:

Wasserzugabe 6,5 - 7,5 Liter / Sack ergibt ca. 20 Liter Nassmörtel. Händisch anmischen nur mit geeignetem Werkzeug, mit Quirl oder mit allen marktüblichen Verputz- und Mischmaschinen. Bei Trockenförderung Filtersäcke der Einblashaube regelmäßig abklopfen. DIN 18 550, DIN 18 350 (VOB, Teil C) und Technisches Merkblatt beachten.

Mindestputzdicke:

Als Armierungsschicht mindestens 3 mm Putzdicke einhalten.



Nachbehandlung:

Putzflächen vor zu rascher Austrocknung schützen, z. B. durch Abhängen der Fassade, Nachnässen usw.

Verbrauch:

Kleben: ca. 4 - 5 kg / m².

Armieren: ca. 5 - 6 kg / m² (Dünnschicht).

Lieferform:

Papiersäcke, Sackinhalt 25 kg (42 Sack pro Palette = 1.050 kg)

Lagerung:

Möglichst in geschlossenen Gebinden, trocken und geschützt. Die Lagerzeit sollte 6 Monate nicht überschreiten.

Besonders zu beachten:

Nur mit sauberem Wasser ohne sonstige Zusätze anmischen. Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. Nicht übermischen. Angesteiftes Material nicht neu aufmischen. Die Verklebung muss vor einsetzender Hautbildung auf den vorbereiteten und vorgelegten Flächen erfolgen.